

PRODUKTION

KULTUR ERLEBBAR MACHEN

KARRIEREAUSSICHTEN

Gerade für Menschen mit technischen und handwerklichen Fähigkeiten oder einschlägigen Ausbildungen bieten Kulturorganisationen signifikante Karriere-chancen, vor allem in den Sparten der darstellenden Künste. Einen Einstieg bieten Projektleitungen um sich als Teamplayer und Problemlöser auszuprobieren, da diese meist größere Verantwortlichkeiten mit sich bringen. Eine weitere Option ist, sich zunächst in der Produktionsleitung oder Technischen Leitung einer kleineren Einrichtung zu beweisen, um dann eine Position in der zweiten Führungsebene einer größeren Kulturinstitution zu übernehmen.

REIZ

Wer gerne die Programmideen durch effiziente Produktionsprozesse verwirklicht, gut organisiert, auch mal zupackt und in stressigen Situationen einen kühlen Kopf bewahrt, ist hier richtig. Die eigene Begeisterung für Projekt- und Eventmanagement und technische/organisatorisch Fragestellungen lassen sich hier ausleben. Diverse Möglichkeiten bieten sich in den Bereichen Bühnen- und Ausstellungsgestaltung und -aufbau, Veranstaltungstechnik und -sicherheit, Medien und IT-Einsatz, Ton- und Lichteffekte uvm.

KERNAUFGABEN

Die Produktion bildet das Bindeglied zwischen der Programmabteilung und der realen Umsetzung von Ausstellungen, Aufführungen oder Veranstaltungen in Ereignisse für das Publikum. Je nach Position und Haus kümmern sich die Verantwortlichen um die operative Planung und den reibungslosen Ablauf der Produktionen. Zentrale Aufgabe ist es, sämtliche technischen und organisatorischen Belange im Griff zu haben, (künstlerische) Teams zu koordinieren und den Spielbetrieb am Laufen zu halten. Hierzu gehört auch das Schnittstellenmanagement zu Dienstleistern und Kooperationspartnern.



Typische Berufsbezeichnungen sind etwa: Produktionsleiter*in, Technischer Leiter, Bühnenmeister, Leitung Facility-Management, Veranstaltungsmanager*in, Leitung/Mitarbeiter*in Künstlerisches Betriebsbüro. Für die meisten dieser Berufe gibt es spezielle Ausbildungswege oder Studiengänge.

WIRKUNG

Die Qualität der Produktion ist sehr wesentlich dafür, ob das Publikum das Kulturerlebnis für gelungen hält. In der Produktion selbst sind die dafür Verantwortlichen zentrale Ansprechperson für alle hoffentlich reibungslosen Abläufe, „wenn der Vorhang hochgeht“. Dafür ist ein gesundes Maß an Pragmatismus, also eine „Hands-on-Mentalität“ gefragt. Gute Prozessgestaltung und effektive Ansprache des (potenziellen) Publikums haben.